

Das Team

Roland Zeeb

Diplom-Psychologe
Psychologischer Psychotherapeut
Therapeutische Leitung
der Spezialsprechstunde für Zwangsstörungen

Dr. med. Sibylle Lehnerer

Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychotherapie
Oberärztin, Leitung Fachbereich Allgemeinambulanz

Anmeldung

Die Anmeldung für die Spezialsprechstunde für Zwangsstörungen erfolgt über unseren Patientenservice. Nach telefonischer Anfrage erhalten Sie einen Anmeldebogen zugesandt. Nachdem dieser wieder bei uns eingegangen ist, erhalten Sie einen zeitnahen Vorstellungstermin.

kbo-Heckscher-Klinikum gGmbH
für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik, Psychotherapie
Deisenhofener Straße 28
81539 München

Web | heckscher-klinik.de

Patientenservice

Telefon | 089 9999-1154 und -1155

Geschäftsführer: Anton Oberbauer

• **Ärztlicher Direktor:** Prof. Dr. med. Franz Joseph Freisleder
• **Direktor Pflege/Erziehung:** Hans-Ulrich Neunhoffer

Akademisches Lehrkrankenhaus der
Ludwig-Maximilians-Universität München

Verkehrsanbindung

U-Bahn | U2 Silberhornstraße
S-Bahn | S3, S7 Giesing

Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik, Psychotherapie



Spezialsprechstunde für Zwangsstörungen



Was sind Zwangsstörungen?

„Ist die Tür wirklich abgesperrt? Habe ich die Fahrkarte auch sicher dabei?“ Solche Gedanken und die Konsequenz, ihretwegen lieber noch einmal nachzuschauen, kennt jeder.

Bei Menschen mit einer Zwangsstörung führen unangenehme, sich aufdrängende Gedanken zu Verhaltensweisen, die ein sinnvolles Maß deutlich übersteigen. Besonders häufig sind Reinigungs- oder Kontrollzwänge. Weitere Formen können Zähl-, Ordnungs- oder Wiederholungszwänge sein. Bei reinen Zwangsgedanken führen quälende, aufdringliche Gedanken oder Vorstellungen zu erheblichen Ängsten.

Die Zwangsstörung ist ein recht häufiges Störungsbild, das oft bereits im Kindes- oder frühen Jugendalter beginnt. Bei frühzeitigem Erkennen oder Behandeln bestehen die besten Heilungschancen. Daher sollte Scham wegen der Symptomatik möglichst überwunden und kompetente Hilfe gesucht werden.

Unser diagnostisches Angebot

Die Spezialsprechstunde für Kinder und Jugendliche mit Zwangsstörungen ist ein Angebot der Allgemeinambulanz des Heckscher-Klinikums in München. Sie bietet Untersuchungen durch erfahrene, speziell qualifizierte Mitarbeiter an.

Die diagnostische Untersuchung bei Belastung durch Zwangssymptome umfasst:

- Gründliche kinder- und jugendpsychiatrische Diagnostik durch Exploration der aktuellen Symptome und der Lebensgeschichte
- Ausführliche psychologische Diagnostik durch Fragebögen, Interviews und eventuell leistungsdiagnostische Verfahren
- Körperlich-neurologische Untersuchungen
- Bei Bedarf weitere Spezialdiagnostik wie z. B. Sprachuntersuchungen
- Meist werden bereits in der Untersuchungsphase grundlegende Informationen über Zwangsstörungen vermittelt und erste Schritte zur Eindämmung der Symptome vorgeschlagen.

Die Untersuchung endet mit einer eingehenden Beratung der Familie und der Empfehlung und Vermittlung geeigneter Behandlungsmaßnahmen.



Unser therapeutisches Angebot

Je nach individueller Indikation und Wünschen der Patienten oder ihrer Eltern können durchgeführt werden:

- Psychoedukation, Elternberatung
- Ambulante psychotherapeutische Behandlung. Je jünger die Patienten sind, desto bedeutender ist hierbei die Beratung der Eltern.
- Ergänzende Musik- oder Kunsttherapie
- Medikamentöse Behandlung
- Längerfristige ambulante psychiatrische Behandlung
- Stationäre Behandlung als Therapiebeginn bei sehr ausgeprägter Symptomatik
- Ambulante Weiterbehandlung nach stationärer Behandlung

Zur Vermittlung geeigneter Hilfen und Beratung über geeignete Vorgehensweisen arbeiten wir eng mit Ärzten, Psychotherapeuten, Beratungsstellen, Jugendämtern und Schulen zusammen.